Hansestadt Stralsund Der Oberbürgermeister Büro des Präsidenten der Bürgerschaft/Gremiendienst

Beschluss des Hauptausschusses

Zu TOP: 5.3

Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen im Haushalt 2023

Vorlage: H 0140/2023

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Für die Maßnahmen

Gesamt	482.300.00 EUR - netto
Instandsetzung am Gebäude 710	58.800,00 EUR – netto
Dachinstandsetzung Gebäude 710	31.500,00 EUR – netto
Dachinstandsetzung Gebäude 320	52.000,00 EUR – netto
Grundinstandsetzung Fußboden Kantine Gebäude 340	220.000,00 EUR – netto
Dachinstandsetzung Gebäude 340	120.000,00 EUR – netto

ist in Anwendung von § 6 Abs. 1 Nr. 1a EStG. eine Ermächtigung zu schaffen und eine außerplanmäßige Einordnung in den Finanzhaushalt Teil B des Jahres 2023 vorzunehmen. Zur Deckung des bestehenden Auszahlungsbedarfs i.H.v. 482.300,00 EUR werden nachfolgende Veränderungen innerhalb der angezeigten Sachkonten

Maßnahmennummer : 17-7091-0006

Leistung/Sachkonto : 21.1.01.05.1/09620.40024

Bezeichnung : Neubau der Grundschule "Hermann Burmeister"

Maßnahmennummer : 23-7091-0006

Leistung/Sachkonto : 11.4.02.02.2/09620.40091

Bezeichnung : Grundinstandsetzung Geb. 710 – netto

Planansatz 2023 : 0,00 EUR

Deckung + 90.300,00 EUR

Planansatz 2023 neu = 90.300,00 EUR

Maßnahmennummer : 23-7091-0006

Leistung/Sachkonto : 11.4.02.02.2/09620.40092

Bezeichnung : Grundinstandsetzung Geb. 340/600 – netto

Planansatz 2023 : 0,00 EUR

Deckung + 340.000,00 EUR

Planansatz 2023 neu = 340.000,00 EUR

Maßnahmennummer : 23-7091-0006

Leistung/Sachkonto : 11.4.02.02.2/09620.400XX

Bezeichnung : Grundinstandsetzung Gebäudekomplex 300-330 – netto

Planansatz 2023 : 0,00 EUR
Deckung + 52.000,00 EUR
Planansatz 2023 neu = 52.000,00 EUR

in den Haushalt 2023 gemäß § 50 Abs. 1 KV M-V außerplanmäßig eingeordnet

Beschluss-Nr.: H 2023-VII-12-0670

Datum: 19.12.2023

gez. Heino Tanschus Senator und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters